

Der Grafschafter ATLAS

Ein Online-Angebot für den Bürger

Der Grafschafter Atlas ist ein webbasiertes Informationssystem,¹ in dem beliebige Themen im räumlichen Kontext dargestellt werden können. Er ist ein Angebot der Verwaltung des Landkreises Grafschaft Bentheim, um den öffentlichen Diskurs zu intensivieren. Bürger, Vereine und Interessengruppen können den Grafschafter Atlas nutzen, um sich anhand der eingestellten Themen zu informieren oder um eigene Themen zu publizieren. Derzeit finden sich im Grafschafter Atlas Themen zu verschiedenen gesellschaftlich relevanten Fragestellungen. Sie sind gebietspezifisch gegliedert. Für die Stadt Bad Bentheim sind zum Beispiel unter dem Thema „Planen und Bauen“ ausführliche Informationen zu den Bebauungsplänen abgelegt. Jeder Bürger kann sich schnell informieren, die Online-Karte erspart den Gang zum Bauamt. Auch über die Stadt Nordhorn findet sich eine Reihe von Themen, die dem Nutzer ansonsten nicht leicht zugängliche Informationen sichtbar machen. Die Wirtschaftsförderung publiziert das Angebot verfügbarer Gewerbeimmobilien, es gibt eine Übersicht zu den Standorten von Ärzten, Behörden und Schulen in der Kreisstadt.

Trend hin zu spezielleren Themen

Schaut man sich im Themenkatalog des Landkreises Grafschaft Bentheim um, findet man dort auch speziellere Angebote. Junge Familien werden die Darstellung der Kinderbetreuungsangebote im Landkreis und in der Stadt Nordhorn zu schätzen wissen. Genaue Angaben über die Kapazität der jeweiligen Einrichtungen erleichtern die Vorauswahl. Auch die Kultur kommt nicht zu kurz. Das Thema Kunstwege bietet eine Route zu verschiedenen Kunstwerken im Kreisgebiet, die Route führt auch in die benachbarten Niederlande. Ein weiteres Thema ist die Information über Anlagen und Einrichtungen im Landkreis und in der Umgebung, von denen Risiken für die Bevölkerung ausgehen. In diesem Zusammenhang spielt der Protest verschiedener Bürgerinitiativen gegen die Nordhorn Range, einen bei Nordhorn gelegenen Luft-Boden-Schießplatz der deutschen Luftwaffe, eine große Rolle. Wegen der Lärm- und Umweltbelastung sowie der Nähe des Kernkraftwerks Emssland ist die Nutzung des Platzes in der Bevölkerung umstritten.



Der Grafschafter Atlas ist erst seit einigen Monaten online. Den Betreibern war es wichtig, gleich zu Beginn ein Themenangebot zu präsentieren, das für die Nutzer attraktiv ist. Aus technischer Sicht bietet die Lösung innovative Funktionen, etwa die Einfeld-Suchfunktion, die im Hintergrund in drei verschiedenen Datenquellen recherchiert:

- Suche in Google Maps (steht nur zur Verfügung, wenn der Nutzer nicht angemeldet ist)
- Suche in der Datenbank des Grafschafter Atlas (in Kürze können beim Hinzufügen von Geodaten beschreibende Tags mit angegeben werden, die in der Suchfunktion mit ausgewertet werden)
- Suche in verknüpften CSW-Schnittstellen fremder Geodatenkataloge. So wird es möglich, auf veröffentlichte Geodaten und dazugehörige beschreibende Informationen zum Beispiel von Landesvermessungsämtern zuzugreifen und sie in der Karte anzuzeigen (wenn die Geodaten als WMS- Dienst verfügbar sind).

Im nächsten Schritt müssen nun Bürger und Interessengruppen motiviert werden, ihre eigenen Themen einzustellen. Wer dies tun möchte, muss sich beim Grafschafter Atlas anmelden. Nach erfolgreicher Autorisierung durch den Redakteur beim Landkreis können Themen entweder in ein vorhandenes Portal eingestellt werden – derzeit werden die drei gebietsbezogenen Portale des Landkreises bzw. der beiden Städte Nordhorn und Bad Bentheim angeboten – oder man kreiert ein eigenes Portal, in dem dann Themen vorgestellt werden können. Angemeldete Benutzer können auch eigene und nichtöffentliche Kartensammlungen erstellen. Kartenthemen können dazu aus eigenen Datenquellen (KML, WMS oder ArcGIS Serverdienste) oder über eine Bookmarking-Funktion aus der Trefferliste der Suchfunktion hinzugefügt werden. So können Nutzer oder Nutzergruppen (Interessengemeinschaften, Organisationen oder Vereine) ihre ganz persönlichen Geoportale zusammenstellen.

Der Grafschafter Atlas wurde vom Landkreis selbst konzipiert, die Software dafür wurde von der IP SYSCON GmbH entwickelt. Die Firma ist auch für Weiterentwicklung und Pflege der Webapplikation zuständig. Derzeit wird im Rahmen einer studentischen Masterarbeit geprüft, ob und wie der Grafschafter Atlas auch auf mobilen Endgeräten genutzt werden kann. Damit würden die Nutzungsmöglichkeiten noch einmal erweitert.

IP SYSCON GmbH
Dr. Michael Heiß
michael.heiss@ipsyscon.de
www.ipsyscon.de

Landkreis Grafschaft Bentheim
Jörg Frister
joerg.frister@grafschaft.de
www.grafschaft.de

¹ www.grafschafter-atlas.de

++